



Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Ost
Vorsitzender des BA 16
Herr Thomas Kauer
Friedensstraße 40
81660 München

Datum 26.01.2021

Jugendfreizeit in Ramersdorf
Antrag 1: Vorlaufprojekt Nightball für Jugendliche in
Ramersdorf

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07251 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf–Perlach vom 05.12.2019

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In Ihrem Antrag vom 05.12.2019 wird das Stadtjugendamt aufgefordert, ab 2021 die
Finanzierung eines Nightball-Projekts (Träger AKA e.V.) in Ramersdorf aus dem Haushalt des
Jugendamts sicher zu stellen.

Aus diesem Grund bezog sich das Antwortschreiben vom 25.02.2020 auf die Situation von
Nightball im Münchner Osten und die Bedarfslage speziell in Ramersdorf.

Gerne geben wir Ihnen mit diesem Schreiben auch Antwort zum Nightballprojekt in
Neuperlach.

„Nightball Neuperlach“ ist in der Trägerschaft des Kreisjugendrings München Stadt.

Jeden Freitag findet in einer Dreifachturnhalle des Heinrich-Heyne-Gymnasiums für die
Zielgruppe der 14 – 26 jährigen Hallenfußball und Basketball statt.

Das Angebot wird von Jugendlichen und Heranwachsenden aus dem Stadtbezirk 16 sehr gut
angenommen, ist aber nicht an der Kapazitätsgrenze.

In der aktuellen Situation können alle Nightballprojekte in München aufgrund des
Infektionsschutzes nicht stattfinden.

Da alle Nightballprojekte über Schutz- und Hygienekonzepte verfügen, wird das Sozialreferat / Stadtjugendamt sich, bei sinkenden Fallzahlen, um eine Wiederaufnahme bemühen.

Gerade der Münchner Osten ist in Bezug auf Nightball im Vergleich zu anderen Gebieten der Stadt sehr gut ausgestattet.

So gibt es, neben dem Projekt in Neuperlach, langjährige Projekte in Obergiesing, in Fasangarten und in Riem.

Erst im letzten Jahr wurde ein neues Projekt in Berg am Laim (Träger AKA e.V.) in die Regelförderung überführt, um in den Stadtbezirken 14 und 16 eine Lücke in den Angeboten für ältere Jugendliche zu schließen.

Alle Projekte können von jungen Erwachsenen aus dem Stadtbezirk 16 besucht werden.

Aus diesem Grunde sieht das Stadtjugendamt aktuell keinen dringenden und zwingenden Bedarf für die Regelfinanzierung eines zweiten Nightball Projekts im Stadtbezirk 16.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 07251 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes vom 05.12.2019 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin